

17. März 2022

„1 Grad weniger“

Umweltkommission im Bistum Trier lädt ein zu bewusstem Heizen

Trier – Die Diözesankommission für Umweltfragen im Bistum Trier (DKU) ruft mit der Idee „1 Grad weniger“ dazu auf, das eigene Heizverhalten kritisch in den Blick zu nehmen. „Wir sehen die extrem gestiegenen Kosten für Öl und Gas mit all dem sozialen Druck, wir sehen den weiter wachsenden CO₂-Ausstoß und wir sehen unsere Abhängigkeit von Öl, Gas und Kohle aus Russland“, sagt die Vorsitzende der DKU, die Klimaschutzmanagerin des Bistum, Charlotte Kleinwächter. „Deswegen laden wir alle Menschen guten Willens ein, da wo sie gerade sind - ob zuhause oder am Arbeitsplatz oder in der Kirche – jetzt die Heizung zu drosseln.“ Unterstützt wird die Idee von der Diözesanstelle Weltkirche im Bistum Trier.

Die Vorteile lägen auf der Hand: 1 Grad weniger spart Geld, denn jeder Grad weniger reduziert den Verbrauch um etwa sechs Prozent. 1 Grad weniger schützt das Klima. Und: „Das Gas, das ich heute spare, muss ich morgen nicht in Russland kaufen“, sagt Kleinwächter. Die DKU betont, dass individuelles Verhalten nicht die Politik aus der Pflicht nehme und auch die Unternehmen aufgefordert seien, den Weg hin zu klimafreundlicher Energie zu gehen. „Aber eine Energiewende beginnt im Kopf jedes Einzelnen und wir können entscheiden – zu Hause, auf der Arbeit, im Auto, in der Freizeit – was uns wert und wichtig ist.“

Das Bistum Trier engagiert sich seit vielen Jahren in seiner Schöpfungsverantwortung für den Umwelt- und Klimaschutz. Die Diözesankommission für Umweltfragen ist das Gremium, bei dem die Fäden zusammenlaufen. Aufgabe der Kommission ist es, das Verantwortungsbewusstsein für die Umwelt in den Dienststellen und Kirchengemeinden des Bistums zu fördern. Die DKU initiiert regelmäßig Leuchtturm-Projekte, um das ökologische Handeln im Bistum zu befördern. Mit dem Leuchtturm-Projekt „Unser Kirchturm – ein Ausrufezeichen für die Schöpfung!“ lädt sie im Jahr 2022 dazu ein, eine konkrete Initiative in der eigenen Pfarrei zu starten und so für die Schöpfung ein „Ausrufezeichen!“ zu setzen. Auch hierbei geht es im den verantwortungsvollen Umgang mit Energie.

Nähere Informationen zur DKU und zu „1 Grad weniger“ unter:

www.umwelt.bistum-trier.de